

1. April 2012 - Palmsonntag

Phil 2, 6-11

Christus Jesus war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein, sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz. Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: „Jesus Christus ist der Herr“ - zur Ehre Gottes, des Vaters.

Sein Leben war das eines Menschen
 geboren
 ein Kind mit anderen Kindern
 jung mit jungen Menschen
 zusammen mit jungen Männern in der Synagoge
 junge Frauen überall in der Stadt

Arbeit
 Anstrengung
 Schweiß
 Mühe
 Arbeitslohn
 Kollegen
 Feiern
 Essen
 Trinken
 Schlafen
 neue Arbeitsstelle
 Zukunftsgedanken
 Taufe durch Johannes
 Freunde
 Unterstützerinnen
 Schüler
 Apostel
 JüngerInnen
 Popularität
 Wunder
 Predigten
 Probleme über Probleme
 kurzer Triumph beim Einzug in Jerusalem
 im Tod vereint mit zwei anderen Männern
 begraben mit der Hoffnung auf die Auferstehung